

Das Herren- und Knaben-Garderoben-Magazin von A. M. Arnhold, Lichtenstein, Topfmarkt,

zeigt hierdurch ergebenst an, daß wegen vorgerückter Saison, sämtliche noch am Lager befindliche Winter-Artikel, als:
ca. 50 St. Herren-Winter-Heberzieher in den modernsten Farben, eine reiche Auswahl in
Burschen- u. Knaben-Heberziehern in allen Größen zum Selbstkostenpreis abgegeben werden.
Ferner kompl. Anzüge, einzelne Jaquetts, Hosen, Westen etc. empfehle zu den billigsten Preisen.
Gleichzeitig halte mein großes Stofflager in deutschen, engl. und franz. Fabrikaten zur
Anfertigung nach Maß einer gütigen Beachtung bestens empfohlen.

Hôtel Goldner Helm.

Heute Sonntag, zum Hohenneujahrstage, von nachm 5 Uhr an starkbesetzt

Tanzmusik,

wozu ergebenst einladet **E. Strohbach.**

Schützenhaus Lichtenstein.

Heute Sonntag, zum Hohenneujahrstage, von nachmittag 4 Uhr an

starkbesetzte Tanzmusik,

wozu ergebenst einladet **A. Landmann.**

Schützenhaus Callenberg.

Heute Sonntag, zum Hohenneujahrstage, von nachmittag 4 Uhr an

öffentliche Tanzmusik,

wozu ergebenst einladet **David Reef.**



Bad Hohenstein-Ernstthal.

Am Hohenneujahrstag, den 6. d. M.

Concert

der Karlsbader Damen-Kapelle,

unter Leitung von Frau Elise Ludwig.

Anfang halb 4 Uhr nachm. Entrée 50 Pf., Gallerie 25 Pf.

Nach dem Concert Réunion.

Bad Hohenstein, angenehmster und größter Verkehrsart des Umkreises.
Der **Curiaal** in seiner ansprechenden Ausstattung und gleichmäßigen Erwärmung
durch Zentralheizung bietet den Winter über Erholungs- und Aufenthalt im Freien.
Für Nicht-Concert-Besucher reservierte Verkehrsräume.
Die Direktion **Friedrich Lorenz.**

Pfannkuchen,

vorzügliche Qualität,

Fastenbretzel

empfehlst stets frisch

Emil Tischendorf.

Wir geben soweit Vorrat reicht

3 % Sächsische Anleihe vom Jahre 1855	à 97,90.
3 % Sächsische Rente, Stücke à 5000, 3000 und 1000 M.	94,25.
3 % Deutsche Reichs-Anleihe	103,85.
4 % Deutsche Reichs-Anleihe	109,00.
4 % Preuss. Staatsschuldenscheine v. Jahre 1868 Stücke à 3000 M.	103,40.
3 % Altenburger Landesbank-Obligationen, Stücke à 5000 M.	102,15.
4 % Sächsische Anleihe, 1852-1868er	105,50.
4 % Sächs. Erbländ. Pfandbriefe, Stücke à 1500 M.	104,00.
4 % Pfandbriefe des landw. Kreditvereins f. d. Königreich Sachsen, Serie IX u. X	103,05.
3 % Kreditbriefe des landw. Kreditvereins f. d. Königreich Sachsen, Serie IX u. X	106,80.

Zwickau.

Ferd. Ehrler & Bauch.

Nach vierzehntägiger schwerer Krankheit entschlief heute
sanft in dem Herrn meine liebe Gattin,

Frau Marie Müller, geb. Hentschel,

im Krötkrankenkunst zu Zwickau.

Callenberg, am 5. Januar 1889.

Der trauernde Gatte
Hermann Müller.

Stadtbadeich Lichtenstein.

Heute Sonntag nachmittag

Schlittschuhlaufen bei Harmonikamusik.

Entrée 10 Pf. für Erwachsene, 3 Pf. für Kinder.

Ergebenst ladet ein **Friedr. Scharschmidt.**

Stollensteuer

von Neujahr ab bringt in empfehlende Erinnerung
die **Kundtorei von Albin Ehrlich.**

Aufruf an Stadt und Land!

Im Laufe dieses Jahres vollenden sich 8 Jahrhunderte, seit das Haus Wettin über die Mark Meissen, das Stammland des Königreichs Sachsen, herrscht.

Die ruhmreiche Geschichte unseres erlauchten Königshauses, der blühende Stand unseres Landes, den wir vor allem der landesväterlichen Fürsorge der Regenten aus dem Hause Wettin zu danken haben, das innige Verhältnis zwischen Sr. Majestät dem König und seinem, zu ihm in unbegrenzter Liebe und Verehrung aufschauenden Volke, drängen zur allgemeinen Feier eines so seltenen Jubelfestes. Eine aus allen Kreisen des Landes zahlreich besuchte Versammlung hat die Unterzeichneten mit der Anregung eines allgemeinen Landes-, Dank- und Jubel-Festes beauftragt. Demzufolge ersuchen wir hiermit alle getreuen Sachsen, mit uns dafür zu wirken, daß das Fest im ganzen Lande gefeiert wird.

Der Tag, an welchem nach der im Monat Mai zu verhoffenden Vollendung des König Johann-Denkmals in Dresden anschließend an dessen festliche Enthüllung die Jubelfeier im Lande in Aussicht zu nehmen ist, wird bekannt gegeben werden, sobald die allerhöchste Entschliessung über die Denkmalsenthüllung erfolgt sein wird.

Unerwartet dessen aber möchten sich in den Gemeinden des Landes Ausschüsse bilden, um aller Orten Veranstaltungen zur Kundgebung treuer Anhänglichkeit an das Haus Wettin bei dem bevorstehenden Feste zu treffen.

Wir sind gern bereit, mit diesen Ausschüssen über besondere Wünsche in Verbindung zu treten und bitten, solche unter der Adresse des mitunterzeichneten Oberbürgermeisters Dr. Stäbel in Dresden an uns gelangen zu lassen.

Dresden, am 2. Januar 1889.

Wirkl. Geheimer Rat von Zehmen auf Stauchitz; Geheimer Rat Dr. Haber-
korn, Zittau; Oberbürgermeister Dr. Stäbel, Dresden; Bürgermeister: Beutler,
Freiberg; Kammerherr Freiherr von Burgl auf Burgl; Oberbürgermeister
Dr. Georgi, Leipzig; Geheimer Kommerzienrat Jordan, Dresden; Oberlandes-
gerichtspräsident Klemm, Dresden; Graf von Knorring auf Lossa; Bürger-
meister Schiffner, Meissen.

Wer Geld sparen will

kaufe seinen Bedarf an neuen
Bettfedern u. Daunenn,

sowie
fertigen neuen Betten
nur in dem altrenommierten Bettfedern-
Spezial-Geschäft von

Adolph Kirschberg,

Chemnitz, Post- und Reilbahnstr.-Ecke.

Großer Umzug. Kleiner Nutzen.

Nur die Masse muß es bringen.

Streng reelle Bedienung.

Bettfedern u. Daunenn,

à Pfd. 75, 120, 180 u. 250 Pf., hochf.,

unter eigener Aufsicht gerissen, nur 325 Pf.

Fertige neue Betten

mit garantiert neuen Bettfedern reichlich

gefüllt, à Gebett 23, 26 und 30 Mark.

Hochfeine Herrschaftsbetten,

à Gebett 42, 50 und 55 M.

Großes Lager fertig genähter

Zulets, Bezüge und Strohhüte.

Adolph Kirschberg

Chemnitz, Post- u. Reilbahnstr.-Ecke.

Größte Bettfedern-Handlung in

Sachsen.

Verandt nach auswärts franko.

Bürgererholung Callenberg.

Heute Sonntag abend 8 Uhr

Versammlung.

Der Vorstand.

Geflügelzüchterverein

Callenberg.

Morgen Montag abend

halb 9 Uhr

Hauptversammlung.

Für Vorstand.

Restaurant Bergschlößchen.

Montag, den 7. Januar

Schlachtfest, 10 Uhr Well-

fleisch. Es ladet ergebenst ein

Ernst Hauschild.

Goldner Adler, Callenberg.

Heute Sonntag, von nachm. 4 Uhr an

Tanzmusik,

wozu ergebenst einladet

Th. Köhler.

Sollte jemand mit dem Neujahrsgel-
zettel übersehen worden sein, so wird ge-
beten sich an **Adolf Krause,** wohn-
haft am Lohberg Nr. 58, zu wenden.

Pfandleih-Anstalt,

täglich geöffnet. Darlehen auch Ein- und Ver-
kauf neuer und wenig getragener Kleidungs-
stücke und Schuhwerk. **Schulgasse 176.**

Redaktion, Druck und Verlag von Carl Rathes in Lichtenstein.

Dieser Nummer unseres Blattes liegt die Nr. 40 der belletristischen Beilage „Gute Geister, Sonntagblatt für das deutsche Haus“ bei.